

„Ich bin in Hagen sehr verwurzelt“

Christoph Florian-Elixmann ist der neue Leiter der Jugendmusikschule Hagen

Zum Gespräch mit dem Hager Marktboten hat Christoph Florian-Elixmann in einen Raum unter der Oberschule Hagen geladen. Mehrere Schlagzeuge stehen hier, ein Klavier und auch Synthesizer. Der Ort ist ihm vertraut. Denn die Aufgabe, die Jugendmusikschule (JMS) Hagen zu leiten, hat er erst vor Kurzem übernommen. Die Musikschule selbst kennt der geborene Hagerer seit Kindheitstagen.

„Hier in der JMS liegen meine musikalischen Wurzeln“, sagt Florian-Elixmann. In der Grundschule begann er, Blockflötenunterricht zu nehmen. Es folgten Klavier- und schließlich auch Schlagzeugunterricht. Nach seinem Abschluss an der Domschule Osnabrück machte er zunächst eine IT-Ausbildung bei der Telekom. Doch eine endgültige Berufsentscheidung war das nicht. „Nach der Ausbildung habe ich mir gedacht, dass ich doch noch gern studieren würde“, so Christoph Florian-Elixmann. Er holte sein Abitur nach und studierte schließlich am Institut für Musik der Hochschule Osnabrück (IfM).

Schon damals unterrichtete er an der Hagerer JMS. „Es gab früher hier an der Musikschule un-



Der neue Musikschulleiter Christoph Florian-Elixmann hinter seinem Hauptinstrument, dem Schlagzeug. Das Klavierspielen, das er auch unterrichtet, ist ihm aber ebenso wichtig.

fassbar viele Schlagzeugschüler“, berichtet er. Irgendwann habe sein Lehrer ihn gefragt: „Hast du nicht auch Bock zu un-

terrichten?“ Er hatte. Zunächst gab er in einem kleineren Rahmen Unterricht, irgendwann rückte er ins Team der Schlagzeuglehrer auf. Und schließlich war er sogar der Einzige, der das Fach unterrichtete.

Wie Schüler und Schülerinnen richtig in die Felle hauen, bringt er ihnen auch als Musikschulleiter bei. Außerdem unterrichtet er Klavier. „Ich gebe täglich Unterrichtsstunden“, sagt Christoph Florian-Elixmann. Als Leiter der JMS hat er noch viele weitere Aufgaben. Die Verwaltung gehört genauso dazu wie die Suche nach neuen Lehrern und Lehrerinnen. Außerdem bastelt er derzeit an einer Website für die JMS, die im September online gehen soll. Da kommt ihm sein Wissen aus der IT-Ausbildung zugute.

„Ein paar Dinge will ich in der JMS anfassen und verändern“, sagt er. So plant er, mit Musikschülern und Musikschülerinnen eine Synthesizer-Gruppe mit dem Namen Open Electronic Ensemble aufzubauen. Die Idee stammt aus einem Mentoring-Programm der Niedersächsischen Sparkassenstiftung und des Musiklandes Niedersachsen, an dem Christoph Florian-Elixmann in diesem Jahr teilnahm und mit dem Musikpädagogen und Musikpädagoginnen gefördert werden.

Vor Kurzem hat der neue JMS-Leiter Hochzeit gefeiert und heißt seitdem nicht mehr

schlicht Elixmann, sondern trägt seitdem seinen Doppelnamen. Geheiratet hat eine Hagererin. „Ich bin in Hagen sehr verwurzelt“, sagt er.

In seiner Freizeit geht Christoph Florian-Elixmann schon mal gern in den Bergen wandern. Aber auch die Musik hat dort ihren festen Platz. Denn Florian-Elixmann singt in zwei Chören. So ist er Mitglied des Vokalconsorts Osnabrück und von Choeos, einem europäischen Gesangsensemble mit 16 Mitgliedern, die unter anderem aus der Türkei und Island kommen. Mit diesem Chor ist er unter anderem in der Elbphilharmonie und im Berghain aufgetreten.

Auch die Greenbeats sind Christoph Florian-Elixmann vertraut. Er hat das Ensemble 2007 in der JMS Hagen mitgegründet und war bei vielen Fernsehauftritten, darunter auch in der Castingshow „Supertalent“, dabei. Im letzten Jahr stieg er aus zeitlichen Gründen bei dem inzwischen in Wallenhorst ansässigen Ensemble aus.

Und könnte Christoph Florian-Elixmann sich vorstellen, wie seine zwei Vorgänger Jörg Zumstrull und Klemens Schmelz 25 Jahre als Leiter der JMS Hagen tätig zu sein? Da sagt er nicht nein. „Musikschulleiter ist auf jeden Fall eine längerfristige Betätigung“, so Florian-Elixmann. Und ergänzt: „Letztes hat jemand gesagt, das ist eine Lebensaufgabe.“ *are* ●



HU und AU täglich für €149,-



Service



Audi Service



Nutzfahrzeuge Service

TIMPE
Service erfahren.

Autohaus Timpe GmbH | Bielefelder Straße 10 | 49186 Bad Iburg
Telefon 05403 72490-0 | www.autohaus-timpe.de